

Der *Lindenstein*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

Tilo Sommerlatte bleibt Stadtjugendwart unserer Freiwilligen Feuerwehr Sandersdorf-Brehna



*Herzlichen Glückwunsch
und viel Erfolg!*

Stadtgeschehen

Stellenausschreibung Hausmeister	Seite 4
Neue Bürgerbroschüre 2022	Seite 5
Treffen 2022 in Semoy/Frankreich	Seite 7

weitere Themen

Der SKV trauert um Gerhard Schoob	Seite 13
Der Alte bleibt auch der Neue! Stadtjugendwart wieder ernannt	Seite 13
Impftermine für Februar 2022 ++ Jetzt Termin machen!	Seite 16



Amtlicher Teil

Einladungen

Haupt- und Finanzausschuss

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna am 02.02.2022, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: HFA SB - 001/2022

Sitzungsort: Gemeindezentrum (Paul-Othma-Haus),
Am Sportzentrum 19, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 23.11.2021 und 08.12.2021	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Abschluss eines langfristigen Mietverhältnisses sowie der Betrieb des Mehrgenerationenhauses Sandersdorf-Brehna	002/2022
6.	Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges 3000 für die Ortsfeuerwehr Petersroda	224/2021
7.	Erstattung von Elternbeiträgen aus 2021	001/2022
8.	Beschluss über die Aufstellung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01a „Brehnaer Straße/Roitzscher Straße“ (Zur Neuen Siedlung/An den Gärten) Renneritz im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB	222/2021
9.	Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01a „Brehnaer Straße/ Roitzscher Straße“ (Zur Neuen Siedlung/An den Gärten) Renneritz	223/2021
10.	Bestellung der/des Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Sandersdorf-Brehna	003/2022
11.	Neubesetzung der Vertretung der Stadt Sandersdorf-Brehna in der Gesellschafterversammlung und im Aufsichtsrat der Neuen Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (NEUBI)	010/2022
12.	Wahl eines Stellvertreters, sowie eines zweiten stellvertretenden Stimmführers der Stadt Sandersdorf-Brehna in die Verbandsversammlung des kommunalen Zweckverbandes „TechnologiePark Mitteldeutschland“	004/2022
13.	Bekanntgaben und Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

14.	Bekanntgaben und Anfragen	
15.	Genehmigung der Niederschriften aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 23.11.2021 und 08.12.2021	
16.	Personalangelegenheit	012/2022
17.	Personalangelegenheit	006/2022
18.	Personalangelegenheit	007/2022
19.	Personalangelegenheit	011/2022
20.	Personalangelegenheit	005/2022
21.	Vertragsangelegenheit	008/2022
22.	Grundstücksangelegenheit	220/2021
23.	Grundstücksangelegenheit	219/2021
24.	Grundstücksangelegenheiten	013/2022
25.	Grundstücksangelegenheit	221/2021
26.	Vergabeangelegenheit	009/2022
27.	Schließung der Sitzung	

gez. Steffi Syska, Vorsitzende

Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna am 03.02.2022, um 17:30 Uhr.**

Sitzungsnr.: JB SB - 001/2022

Sitzungsort: Die Sitzung findet in der Sekundarschule „Adolph Diesterweg“, Teichstraße 25, 06809 Sandersdorf-Brehna, OT Roitzsch statt.

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Fahrradprojekt Sekundarschule „Adolph Diesterweg“	
5.	Zusammenarbeit zwischen Schule, Jugendbeirat und Kommune	
6.	Jugendfragestunde	
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
8.	Bekanntgaben und Anfragen	
9.	Schließung der Sitzung	

gez. Herr Yannik Kugler, Vorsitzender

Stadtrat Sandersdorf-Brehna

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Stadtrat Sandersdorf-Brehna**
am 09.02.2022, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: SR SB - 001/2022

Sitzungsort: Kultur- und Sportzentrum Brehna,
Bahnhofstraße 31, 06796 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit des Stadtrates	
2.	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates sowie aus den Sitzungen beschließender Ausschüsse	
4.	Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 20.10.2021 und 15.12.2021	
5.	Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse und getroffenen Festlegungen aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung sowie noch nicht schriftlich beantwortete Anfragen der Stadträte aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung	
6.	Einwohnerfragestunde	
7.	Abschluss eines langfristigen Mietverhältnisses sowie der Betrieb des Mehrgenerationenhauses Sandersdorf-Brehna	002/2022
8.	Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges 3000 für die Ortsfeuerwehr Petersroda	224/2021
9.	Erstattung von Elternbeiträgen aus 2021	001/2022
10.	Beschluss über die Aufstellung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01a „Brehnaer Straße/Roitzscher Straße“ (Zur Neuen Siedlung/An den Gärten) Renneritz im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB	222/2021
11.	Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01a „Brehnaer Straße/ Roitzscher Straße“ (Zur Neuen Siedlung/An den Gärten) Renneritz	223/2021
12.	Bestellung der/des Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Sandersdorf-Brehna	003/2022
13.	Neubesetzung der Vertretung der Stadt Sandersdorf-Brehna in der Gesellschafterversammlung und im Aufsichtsrat der Neuen Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (NEUBI)	010/2022
14.	Wahl eines Stellvertreters, sowie eines zweiten stellvertretenden Stimmführers der Stadt Sandersdorf-Brehna in die Verbandsversammlung des kommunalen Zweckverbandes „TechnologiePark Mitteldeutschland“	004/2022
15.	Bekanntgaben und Anfragen im öffentlichen Teil	
	Nichtöffentliche Sitzung	
16.	Bekanntgaben und Anfragen im nicht öffentlichen Teil	
17.	Genehmigung der Niederschriften aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 20.10.2021 und 15.12.2021	

18.	Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse und getroffenen Festlegungen aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung	
19.	Personalangelegenheit	012/2022
20.	Personalangelegenheit	006/2022
21.	Personalangelegenheit	007/2022
22.	Personalangelegenheit	011/2022
23.	Personalangelegenheit	005/2022
24.	Vertragsangelegenheit	008/2022
25.	Grundstücksangelegenheit	220/2021
26.	Grundstücksangelegenheit	219/2021
27.	Grundstücksangelegenheiten	013/2022
28.	Grundstücksangelegenheit	221/2021
29.	Vergabeangelegenheit	009/2022
30.	Schließung der Sitzung	

gez. Mario Schulze, Vorsitzender

Planverfahren

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Sandersdorf-Brehna Widmung von Straßen

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) vom 06.07.1993 (GVBl. LSA S. 334), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.06.2018 (GVBl. LSA S. 187, 188), verfügt die Stadt Sandersdorf-Brehna die Widmung der folgenden Verkehrsanlagen für den öffentlichen Verkehr. Die Lage ist aus dem abgebildeten, unmaßstäblich verkleinerten Lageplan zu ersehen.

Nachfolgende Festsetzungen werden verfügt:

1. Klassifizierung

Die Erschließungsstraße „Semoyer Weg“ im Baugebiet „Pestalozzistraße“ in der Ortschaft Stadt Brehna ist über den Johannes-Brahms-Weg sowie über den Johann-Sebastian-Weg erreichbar und wird als Gemeindestraße gemäß § 3 Abs. 1 Ziffer 3 StrG LSA eingestuft.

2. Funktion

Die Straße hat die Funktion einer Anliegerstraße.

3. Straßenbaulast

Als Träger der Straßenbaulast wird die Stadt Sandersdorf-Brehna gemäß § 42 Abs. 1 StrG LSA bestimmt.

4. Straßenrechtliche Beschränkungen

Kennzeichnung als verkehrsberuhigter Bereich.

Erläuterungen

Im Zuge der Errichtung von vier Einfamilienhäusern am Semoyer Weg in der Ortschaft Stadt Brehna erfolgt die Übertragung der Flurstücke, welche, entsprechend den örtlichen Verhältnissen und im Lageplan gekennzeichnet, öffentlich zu widmen sind. Diese Widmungsverfügung kann bei der Stadtverwaltung Sandersdorf-Brehna im Fachbereich Bau- und Ordnungsverwaltung, Sachbereich Tiefbau und Grünflächen, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna im Haus 1, Zimmer 23 während den Dienstzeiten eingesehen werden.

Inkrafttreten

Die Verfügung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Widmung kann innerhalb eine Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) oder zur Niederschrift bei der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna einzulegen.

Stadt Sandersdorf-Brehna als Träger der Straßenbaulast

Sandersdorf-Brehna, 18.01.2022

Steffi Syska

Bürgermeisterin



Quelle: Geobasisdaten©Geobasis-DE/LVermgeo LSA 2019/A-18-38911-09-14

Stellenausschreibungen

Stellenausschreibung

Die Stadt Sandersdorf-Brehna sucht ab 01.05.2022 für die Betreuung der folgenden drei kommunalen Kindereinrichtungen:
Hort Brehna, Kindertagesstätte „Borstel“, Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“

eine/n Hausmeister/in

Aufgabe ist es, Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten in und an den städtischen Einrichtungen vorzunehmen sowie an deren Außenspielgeräten. Außerdem gehören die Pflege der Grünflächen, die Durchführung von Reinigungsarbeiten und die Wahrnehmung anderer Serviceleistungen rund um die Einrichtungen dazu. Bei der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen sollen die pädagogischen Kräfte und die Kinder tatkräftig unterstützt werden.

Wir erwarten von Ihnen:

- handwerkliche Fähigkeiten
- körperliche Belastbarkeit
- das Vorliegen der Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur aktiven Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Sandersdorf-Brehna
- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung
- Einsatzbereitschaft und Engagement für die Kindereinrichtungen
- Zuverlässigkeit und gute Zusammenarbeit mit dem Personal in den Kindereinrichtungen.

Wir bieten Ihnen:

- befristetes Arbeitsverhältnis für 2 Jahre (Verlängerung möglich)
- 39,5 Stunden wöchentliche Arbeitszeit
- Vergütung nach der Entgeltgruppe 2 TVöD
- einen eigenständigen Arbeitsplatz mit der Möglichkeit für Eigeninitiative
- die kollegiale Begleitung von engagierten Teams.

Die Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Die Stadt Sandersdorf-Brehna sieht sich der

Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bis spätestens Freitag, den 11.02.2022, 12:00 Uhr an:

Stadt Sandersdorf-Brehna
Personalabteilung
Bahnhofstr. 2
06792 Sandersdorf-Brehna
oder per E-Mail an
andrea.senf@sandersdorf-brehna.de

Zudem bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen nur dann Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesandt werden können, wenn diesen ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach 6 Monaten vernichtet.

Ihre persönlichen Daten werden nur zum Zweck der Stellenbesetzung im Zuge des Bewerbungsverfahrens gem. Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gespeichert und verarbeitet. Nach Ablauf des Stellenbesetzungsverfahrens werden die persönlichen Daten automatisch wieder gelöscht. Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten erteilen.

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen die Personalabteilung, Frau Senf, Tel.: 03493 80125, E-Mail: andrea.senf@sandersdorf-brehna.de, zur Verfügung.

Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

Neue Bürgerbroschüre 2022

Die neue Bürgerbroschüre ist für unsere Neubürgerinnen und Neubürger und natürlich auch für unsere Einwohnerinnen und Einwohner sowie für die Gäste unserer Stadt erstellt worden.

Die neue Broschüre dient als Überblick und Orientierungshilfe und wird **kostenlos** allen Interessierten zur Verfügung gestellt. Sie erhalten diese im Einwohnermeldeamt im Rathaus Sandersdorf-Brehna, in der Außenstelle Brehna sowie im Büro der Pressestelle, Bahnhofstraße 6 in Sandersdorf. Ergänzend zur neuen Broschüre erarbeiten wir gerade einen neuen Stadtplan, der spätestens in der Jahresmitte erhältlich sein wird.

Für die Neubürgerinnen und Neubürger wird es dann im ersten Quartal eine aktualisierte **Willkommensmappe** geben, in der sie die neue Bürgerbroschüre, einen aktuellen Stadtplan und viele weitere Informationen unserer Stadt erhalten.

Es gab viele Mitwirkende bei der Erstellung der Broschüre. Zum einen beteiligten sich einige Ortsbürgermeister*innen und zum anderen waren es die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die hier die wichtigen und interessanten Informationen bereitstellen.

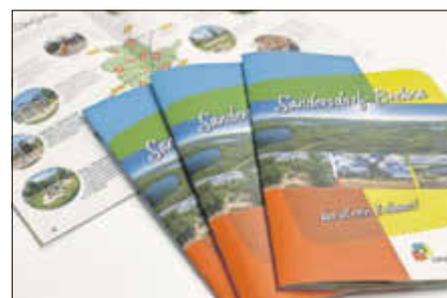
Das ist neu: statt eines Vorwortes lassen wir Bürgerinnen und Bürger der Stadt in kurzen und knackigen Beiträgen vermitteln, warum unsere Stadt so liebens- und lebenswert ist. Jede Ortschaft hat ihre eigene Seite, auf der vieles Wissenswerte und auch jeweils ein Tipp zu finden sind. Die Kindertagesstätten, Horte und Schulen werden detailliert vorgestellt und auch eine Karte für Spielplätze liefert eine gute Übersicht über die Spielmöglichkeiten im öffentlichen Raum. Neben den Themen Jugendbeirat und Jugendclub sowie Teilhabe und Senioren freuen wir uns ganz besonders, dass sich beim Thema Heiraten in Sandersdorf-Brehna drei Pärchen beteiligt haben, die ihre Hochzeitsfotos zur Verfügung stellten. Vielen Dank dafür! Weitere Wegweiser finden Sie zu den Themen Kirche und Friedhof, Wohnen und Einkaufen sowie Gesundheitswesen und Versorgung. Unserer Freiwilligen Feuerwehr, unseren Vereinen und unseren Bibliotheken widmen wir ebenfalls eine Seite. Was man in der freien Zeit machen kann oder wie man einen schönen Tag in unserem Stadtgebiet verbringen kann, liest man auf den Seiten 27 und 30! Den Abschluss bilden der Überblick über das politische Geschehen, Veranstaltungen sowie

Gaststätten, Cafés und Unterkünfte und das Thema der wirtschaftsstarke Stadt Sandersdorf-Brehna mit der Übersicht zu allen Gewerbegebieten.

Eindrucksvolle Bilder ergänzen die nachhaltig produzierte Bürgerbroschüre. Hier danken wir vor allem Thomas Meyer von LW17 Media für die besonderen Drohnenaufnahmen unserer Stadt, die auch das Cover der Broschüre zieren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen, Durchstöbern und Neuentdecken! Auch online unter sandersdorf-brehna.de zu finden.

*Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*



Die neue Bürgerbroschüre von und für Sandersdorf-Brehna.

Stellungnahme der Stadt Sandersdorf-Brehna im Umweltausschuss des Landtages von Sachsen-Anhalt bzgl. „Deponie Roitzsch“

Anhörung im Umweltausschuss des Landtages von Sachsen-Anhalt bzgl. „Deponie“

Zur Sitzung des Umweltausschusses am 12. Januar waren die Landesregierung, der Landkreis Anhalt-Bitterfeld, die Stadt Sandersdorf-Brehna, der Gutachter der Stadt, die BI Pro Roitzsch und die Firma Papenburg eingeladen.

Die Abgeordneten aller Landtagsfraktionen waren eingeladen, die unterschiedlichen Sichtweisen und Argumente für oder gegen die bestehenden und beantragten Deponien am Standort Roitzsch anzuhören und konnten dazu im Nachgang Fragen stellen.

Seitens der Stadt nahmen Bürgermeisterin Steffi Syska und die Sachbearbeiterin Doreen Scheffler teil, der Gutachter Dr. Otto Heimbucher sowie für die BI

Pro Roitzsch der Vorsitzende Thomas Rausch und Lutz Czsoch als Stellvertreter. Die Landesregierung brachte ihre Stellungnahme durch Herrn Minister Willingmann und Herrn Staatssekretär Eichner ein. Der Landkreis wurde durch den Amtsleiter des Umweltamtes, Herrn Rösler vertreten, für die Firma Papenburg sprach der Eigentümer Klaus Papenburg.

Aus den Redebeiträgen wurde deutlich, dass die Landesregierung den Vorgang der Deponien derzeit sehr gründlich durch das Landesverwaltungsamt prüfen lässt und ein neues neutrales Gutachten erstellen möchte. Die Stadt hat darauf aufmerksam gemacht, dass für ein neutrales Gutachten die gleiche Datengrundlage und Betrachtung aller Grunddaten denknotwendig ist. Dr. Otto

Heimbucher hat die drei Gutachten zur Deponie vorgestellt und Fragen beantwortet. Die BI Pro Roitzsch zeigte auf, dass seit nunmehr 10 Jahren die Bürgerinnen und Bürger aktiv gegen die Deponeerrichtung am Standort kämpfen.

Auf Landtagsebene bearbeiten der Petitionsausschuss, der Umweltausschuss und der Wirtschaftsausschuss die Thematik „Deponie Roitzsch“. Über den weiteren Fortgang berichten wir im Amtsblatt „Der Lindenstein“.

*Doreen Scheffler
SB Partizipation*

Die folgende Stellungnahme wurde verlesen. Detaillierte Informationen finden Sie auf den Seiten des Landtages unter <https://rebrand.ly/Umweltausschuss-Landtag>.

Sehr geehrter Herr Minister Willingmann, sehr geehrte Staatssekretäre, sehr geehrte Ausschussmitglieder, sehr geehrte Anzuhörende,

seit 10 Jahren beschäftigen uns in Sandersdorf-Brehna die Planung, Errichtung und der Betrieb von Deponien durch die Vorhabenträgerin GP Papenburg Ost GmbH.

Es bestehen nach wie vor massive Unsicherheiten, die durch die beiden Bürgerinitiativen immer wieder öffentlich thematisiert werden.

Seit dem Jahr 2018 wird die Arbeitsaufgabe Deponie deshalb als Sonderaufgabe in der Stabsstelle des Hauptverwaltungsbeamten bearbeitet. Wir schulden den Einwohnerinnen und Einwohnern eine umfassende Prüfung der Vorhaben auf einer inhomogenen Bergbaukippe. Wir führen eigene Sachstandsermittlungen durch, geben eigene Gutachten in Auftrag und forderten uns dazu beispielsweise von der Genehmigungsbehörde der DK 0 und 1, dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld, u. a. die Bohrprotokolle aller im Planfeststellungsantrag verwendeten Bohrungen ab, die für die Gutachtenerstellung unseres Gutachters verfahrenserheblich sind.

Diese Bohrgrunddaten konnten uns über die Genehmigungsbehörde durch die Vorhabenträgerin nicht fristgerecht zur Verfügung gestellt werden.

Aus diesem Grunde stellten wir Ende 2020 einen Antrag nach dem Umweltinformationsgesetz an das Landesamt für Geologie und Bergbau, in welchem wir alle Unterlagen, auch alle Bohrdaten nebst Fotodokumentation und Bohrmeisterprotokollen, die dort zu den Deponien oder zum Gelände vorliegen, abforderten.

Gemäß des Geologiedatengesetzes des Landes Sachsen-Anhalts müssen alle Bohrdaten in der Landesbohrdatenbank vorliegen.

In einem Drittbeteiligungsverfahren wurde hier die Vorhabenträgerin um Zustimmung gebeten, die diese versagte. Die Stadt Sandersdorf-Brehna beauftragte daher die Anwaltskanzlei Baumann Rechtsanwälte, den Anspruch auf Umweltinformationen durchzusetzen.

Das LAGB beschied hier positiv und nach einer 14-tägigen Widerspruchsfrist erhielten wir Bohrdaten, Stellungnahmen der Fachbehörden, Fachkommunikation der Sachbearbeiter und Lagepläne.

Im April 2021 legte uns Herr Dr. Heim-

bucher ein Gutachten vor, in dem sehr deutlich die Beeinflussungsfaktoren zur Deponie DK 2 erkennbar waren. Daraufhin beauftragte die Stadt ihn, die Planfeststellungsunterlagen zur DK2 und alle weiteren vorliegenden Daten gutachterlich zu überprüfen und so eine Zusammenhangsbetrachtung der dann drei Deponien zu ermöglichen.

Die drei Gutachten liegen ihnen alle vor, Herr Dr. Heimbucher ist anwesend und kann Ihnen wesentliche Aspekte seiner Arbeit vorstellen und ihre Fragen beantworten.

Ebenso bekannt ist Ihnen der Umstand, dass in der Folge die Stadt Sandersdorf-Brehna das Landesverwaltungsamt als Genehmigungs- und Überwachungsbehörde der DK 2 Deponie um nachträgliche Auflagen zum Planfeststellungsbeschluss zur Sicherstellung der Einhaltung des Mindestabstandes zwischen künstlicher Barriere und Grundwasser und bis dahin um Einstellung des Deponiebetriebes gebeten haben und wir den Landkreis Anhalt-Bitterfeld gebeten haben, das Verfahren einzustellen bzw. die Unterlagen grundhaft überarbeiten zu lassen.

Nach Übergabe unserer Unterlagen am 18. November beim Petitionsausschuss des Landtages und dem Austausch zum entsprechenden Tagesordnungspunkt, hat der Landtag beschlossen, ein weiteres Gutachten zur Situation der Deponierung von Abfällen auf der ehemaligen Bergbaukippe in Sandersdorf-Brehna erstellen zu lassen.

Für die Erstellung dieses Gutachtens und die Akzeptanz des Ergebnisses möchte ich unbedingt darauf hinweisen, dass kongruente Datengrundlagen für eine Analyse der geologischen und hydrogeologischen Situation unabdingbar sind.

Es ist aus unserer Sicht wissenschaftlich schlicht nicht möglich, fehlende Kongruenz fachgutachterlich zu bemängeln oder festzustellen und dann eine fachliche Empfehlung abzugeben.

Wenn ein Gutachter beispielsweise in seiner Beurteilung darauf hinweist, dass die Bohrprotokolle nicht zur Beurteilung vorlagen, ist diesem Mangel abzuhelpfen.

Wenn ein Gutachter darauf hinweist, dass die Bodenkennwerte, mit denen gerechnet wurde, nicht den Protokollen des Bodengutachtens entsprechen, ist zu prüfen, aus welcher Quelle diese Daten dann eingeführt wurden.

Wenn in mehreren Gutachten wiederholt darauf verwiesen wird, dass das

verwendete Berechnungsprogramm unbekannt oder möglicherweise fachlich nicht geeignet ist, ist das zu überprüfen.

Wenn Hydroisohypsenpläne in einem Verfahren korrekt und im anderen Planfeststellungsverfahren durch den gleichen Dienstleister so dargestellt werden, dass die Randbedingungen der Zwangswasserhaltung ausgeblendet werden, ist dieser Umstand zu klären.

Nach verschiedenen Gutachten, die besagen, dass der Deponiefuß im Wasser stehen wird bzw. steht, und den Gutachten aus zwei Planfeststellungsverfahren, die ergeben, dass die inhomogene ehemalige Bergbaukippe zur Deponierung geeignet ist, ist für ein neutrales Gutachten der Landesregierung eine Datenkongruenz, eben unter Einbeziehung aller Grunddaten, denknotwendig.

Einen weiteren Denkanstoß möchte ich Ihnen, sehr geehrte Abgeordnete, gern geben. Die Stadt Sandersdorf-Brehna ist eine Geberkommune.

Es gibt einen entsprechenden Stundenansatz beim Personal, die Mittel für Expertinnen und Experten, für gerichtliche Auseinandersetzungen mit verschiedenen Genehmigungsbehörden über alle möglichen Instanzen sind im Haushalt eingestellt.

Wie können im Land Sachsen-Anhalt aber Kommunen wie Muldestausee oder Raguhn-Jeßnitz, die auf Zuweisungen angewiesen sind, mit Herausforderungen solcher Planfeststellungsverfahren umgehen?

Wie ist die personelle Situation in den Fach- und Genehmigungsbehörden, wieviel Zeit bleibt dort für eine umfangreiche und gründliche Tiefenprüfung der TÖB Anliegen, für den selbstverständlichen Blick zum Beispiel auf Grunddaten? Wir wünschen uns in der weiteren Bearbeitung sehr viel Liebe zum Detail und ihren ganzheitlichen Blick.

Hier wird nicht nur ein Planfeststellungsverfahren abgearbeitet, es ist ebenso zu beachten, dass sich sehr viele Bürgerinnen und Bürger in dieses Verfahren eingebracht haben, über den Zeitraum von 10 Jahren.

Die Bearbeitung dieses Verfahrens hat ebenso eine demokratische Komponente, hier ist ebenso das Systemvertrauen der Wählerinnen und Wähler zu beachten.

Eine Online-Konsultation im Erörterungsverfahren, wie derzeit zur DK 0 und 1 geplant, ist aus unserer Sicht

daher beispielsweise kein geeigneter Weg, respektvoll mit privaten Einwendungen umzugehen. Wenn pandemiebedingt ein Online-Format gewählt werden soll, sollte hier über eine Videokonferenz nachgedacht werden, um die Barrieren, die Verwaltungshandeln

für die Einwohnerschaft oft bedeuten, zumindest abzumildern. Handeln Sie bitte so, dass Sie die Menschen, die u. U. mit der Deponie leben sollen bzw. müssen, mitnehmen! Vielen Dank!



Das Haupthaus des Landtags am Domplatz in Magdeburg.

Foto: Landtag/Viktoria Kühne

Städtepartnerschaft



Treffen 2022 in Semoy/Frankreich

Liebe Freunde der Städtepartnerschaft Semoy-Brehna,

uns erreichte das ausgearbeitete vorläufige Programm des Comités Jumelage in Semoy. Das Treffen findet statt, wenn es „Corona“ zulässt.

Sowohl in Semoy als auch in Brehna wird darauf geachtet, dass das Treffen entsprechend den Corona-Schutzregeln organisiert wird.

Im Mai sind in Semoy in der Regel sehr angenehm warme Temperaturen. Sie können sehen, dass die Begegnungen vielfach in freier Natur und in sehr großen Räumen stattfinden.

Außerdem möchten wir allen Teilnehmern und Gastgeber gegenüber achtsam sein, um keine Coronaausbrüche zu provozieren.

Alle Interessenten der Städtepartnerschaft, die auch an der Reise nach Semoy interessiert sind, können sich an die vielen Ihnen bekannten Mitglieder der Arbeitsgruppe in Brehna, z.B. Leopold Böhm, Ingrid Fischbach, Marina Gold, Peter Nitz, Gerhard Paschold, Ines Spieler, Jörg Trautmann, Edda Viertel, Annett Haselbauer, Gerhard Leitschuh, Inga und Dirk Meißner, Andreas Wolkenhaar und auch an mich, Gudrun

Weise wenden. Eine erste telefonische Kontaktaufnahme zu unserer Gruppe kann über Frau Marina Gold, Tel.: 034954 48496 in Anspruch genommen werden.

*Gudrun Weise,
Arbeitsgruppe Städtepartnerschaft
in Brehna*

VORLAÜFIGES PROGRAMM DES FAMILIENTREFFENS IN SEMOY vom 26. Mai bis 29. Mai 2022

Donnerstag, der 26. Mai 2022

Nach dieser langen Reise tut ein kleiner Umtrunk im Kulturzentrum gut.

Freitag, der 27. Mai 2022

Treffpunkt um 10 Uhr im Kulturzentrum für die offizielle Feier unserer Freundschaft zwischen Brehna und Semoy (die ersten beiden Begegnungen waren 1994).

Mittagessen, Nachmittag und Abend in den Familien werden ihnen ermöglichen, Semoy, die „Stadt im Wandel“ und unsere schöne Metropole zu besichtigen.

Samstag, der 28. Mai 2022

Pünktlich um 8 Uhr 30 beginnt die Fahrt zur Schokoladenfabrik Max Vauché,

anschließend zum Picknick und zur Besichtigung des Schlosses Cheverny, seinem Park und der Ausstellung „Tim und Stuppi“. Hergé, der Autor der Abenteuer von Tim und Struppi, fand im Schloss von Cheverny das Modell des Schlosses von Moulinsart, der Residenz von Tim und Struppi, vom Kapitän Haddock und deren Freunden. Wir werden dieses wunderschöne Schloss in Cheverny besuchen, im Park zu Mittag essen und diese in der ganzen Welt berühmten Comicfiguren in einer Ausstellung erleben können. Aber vorher haben wir die Schokoladenfabrik von Max Vauché besucht und vielleicht ein paar Süßigkeiten probiert!

Für unsere neuen Gäste, die unsere Für unsere neuen Gäste, die unsere Stadt noch nicht kennen.

Um 19 Uhr: Treffen zum gemeinsamen Abendessen im Kulturzentrum von Semoy.

Sonntag, der 29. Mai 2022

Nach einem gemeinsamen Gruppenfoto beginnt die Heimreise nach Brehna.



Rückblick

Zscherndorfer Jahresrückblick 2021

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Kinder!

Zum Jahresende schaut man immer auf das vergangene Jahr zurück. Es war für uns alle wiederum kein einfaches Jahr geprägt von Einschränkungen in allen Bereichen unseres Alltags. Liebgewonnene Zscherndorfer Veranstaltungen wie das Osterfeuer, der Zscherndorfer

SuperCup, der Postgrubenrundlauf, das Brunnenfest, die Karnevalsveranstaltungen, das Weihnachtsmärchen mit Weihnachtsmarkt mussten auch 2021 coronabedingt abgesagt werden. Unsere Kinder, Erzieher, Lehrer sowie die Eltern in Kita und Grundschule

waren in besonderem Maße von der Pandemie betroffen. Manch einer hatte im Homeoffice für die Firma und die Kinder zeitgleich da zu sein. Unsere älteren Mitbürger waren über lange Zeit notwendigerweise zu ihrem Schutz einsamer als in den Jahren zuvor.

Das zehrte bei allen an den Nerven, zumal der ein oder andere Urlaub nicht wie gewohnt gestaltet werden konnte. Doch bei allem Verdrusses gab im Jahr 2021 auch schöne Momente! Ganz besonders freue ich mich für unseren Heimatort, dass unsere Gemeinschaft aus Vereinen, Kita, Grundschule, Ortschaftsrat sowie die dazugehörige Infrastruktur den Landkreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ gewonnen hat. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle, die in den letzten Jahren an der Entwicklung unseres Dorfes mitgewirkt haben! Nun starten wir im kommenden Jahr als Sieger des Landkreises Anhalt-Bitterfeld im Wettbewerb auf Landesebene. Dabei möchten wir uns so gut wie möglich präsentieren – das ist unser Ansporn!

Im Jahr 2021 konnten wir als Ortschaftsrat folgende Veranstaltungen durchführen, Beschlüsse für die Ortsentwicklung fassen bzw. in Eigenregie Projekte umsetzen. Dazu zählen unter anderem die Kranzniederlegung am 17.03.2021, Errichtung der Zscherndorfer Bücherzelle, Gestaltung des Stromkastens an der Nettokreuzung mit unserer Feuerwehr, Verschönerung des Dorfplatzes mit einer Sitzbankgruppe, Vogelhäuschen und Bauernskulpturen. Auf dem Spielplatz im Vogelpark konnten wir ein neues Spielgerüst für unsere Kinder einweihen. Im Feuerwehrgebäude wurde der Einbau der vier neuen Tore mit sogenannter Totmannschaltung fertiggestellt. Nachdem in unserem Ort viele Bäume gefällt wurden, haben wir uns für die Neuanpflanzungen von 12 Linden und 6 Zieräpfeln eingesetzt.



Besonders freue mich auch über die Baumspende eines amerikanischen Amberbaums durch den RotaryClub Bitterfeld. Am Radweg nach Ramsin und an der Bürgerwiese wurden zwei Sitzbänke zum Verweilen aufgestellt. Die im Jahr 2020 durch die Ortschaftsräte errichtete Lutherhütte wurde in einem Arbeitseinsatz farblos lasiert. Im Vogelpark wurde Baurecht für acht

neue Einfamilienhäuser geschaffen. Der Gehweg am Bauabschnitt 1 wurde inzwischen fertiggestellt. Als Meilenstein in der zukünftigen Ortsentwicklung konnte die Entwicklung des Baugebietes „An der Langen Liebe“ vorangetrieben werden. Für die Ansiedlung von rund 70 Wohneinheiten, bestehend aus Einfamilienhäusern und Mehrfamilienhäusern wurde der Beschluss



zum Gestaltungsvorschlag 2 gefasst. Erforderliche Grundstücke wurden erworben, sodass die Umsetzung in 2022 vorangebracht werden kann. Damit begegnen wir perspektivisch dem demographischen Wandel und sorgen durch Zuzug junger Familien für die Auslastung der KiTa und Schule, um die für Fördermittel notwendigen Mindestkinderzahlen zu erreichen. Ebenso konnten wir für den August-Bebel-Platz einen Gestaltungsentwurf zur grünen Oase verabschieden, der hoffentlich in den nächsten 2 – 4 Jahren in die Realisierung gemeinsam mit der dringend notwendigen Komplettsanierung der August-Bebel-Str. einhergeht. Im letzten Quartal 2021 ist es auf Stadtrats-ebene gelungen, finanzielle Mittel für die Neugestaltung des linken Außen- geländes unserer Kita Max & Moritz zu akquirieren. Nach vielen Versuchen und ringen nach Lösungen in unserer denkmalgeschützten Turnhalle stehen nun durch einen von mir erwirkten Stadtratsbeschluss finanzielle Mittel zur Verfügung, die einer Errichtung einer Duschanlage dienen werden. Mit dem Startschuss in Form der nun verfügbaren Haushaltsmittel fällt mir ein großer Stein vom Herzen! Nun muss in 2022 ein denkmalrechtlich genehmigter Gestaltungsentwurf her und die Co-Finanzie-

rung über die Sportstättenförderung des Landes beantragt werden.

Eine große Freude war für mich im Jahr 2021 der Verkauf der immer mehr verfallenden ehemaligen Gaststätte „Zur Linde“. Der Schandfleck im Ort wird nun Stück für Stück verschwinden. Es soll ein Umbau zu Mietwohnungen mit besonderem Flair erfolgen. Erste Beräumungsarbeiten sind bereits sichtbar. Drücken wir der Investorin die Daumen und wünschen Erfolg und gutes Gelingen!

In den letzten Monaten engagierte sich unser Ortschaftsrat auch gegen die Deponieerweiterung sowie die geplante Errichtung der Müllverbrennungsanlage durch die Papierfabrik im Sandersdorfer Gewerbegebiet, damit das Gleichgewicht zwischen emissionsreicher Wirtschaftsansiedlung und lebenswertem Wohnumfeld für unsere Heimat nicht in Schieflage gerät.

Für das kommende Jahr soll der Radweg von Zscherndorf nach Bitterfeld über den schwarzen Weg umgesetzt werden. Weiterhin soll für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ein Handlauf zum sicheren Erreichen des Uferweges um die Postgrube errichtet werden. Der Fördermittelbescheid steht allerdings noch aus.

Das soll es von meiner Seite als kleiner Rückblick über die Aktivitäten in

unserem Ort gewesen sein. Ich bedanke mich bei meinen Ortschaftsräten für ihr Engagement, ihre Ideen sowie ihre ehrenamtlichen Arbeitseinsätze. Es war mir eine Freude mit Euch zu beraten und gestalten zu können! Es ist mir ein großes Bedürfnis, allen Mitmenschen zu danken, die sich ehrenamtlich in unseren Vereinen einbringen, die die Bürgerwiese hegen und pflegen und allen Fleißigen, die bei Arbeitseinsätzen angepackt haben oder die sich einfach nur unbemerkt zum Müll auflesen bücken. Ohne uneigennützigem Helfer funktioniert unser gesellschaftlicher Zusammenhalt nicht – deshalb nochmals mein Dank und Anerkennung dafür!

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Stadtverwaltung sowie beim Bauhof/der ToKo GmbH für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ich wünsche Ihnen allen für das neue Jahr nur das Beste und die Zuversicht, dass wir zu einem normalen Leben zurückkehren. Ebenso wünsche ich Ihnen und Ihren Familien viel Gesundheit – der Rest kommt von allein.

*Ihr Ortsbürgermeister
Michael Aermes*

Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

Schulen



Aufforderung an die Erziehungsberechtigten

zur Anmeldung der schulpflichtig werdenden Kinder an der Grundschule Zscherndorf für das Schuljahr 2023/2024

Hiermit werden die Erziehungsberechtigten aus den Ortsteilen **Renneritz, Ramsin und Zscherndorf** aufgefordert, die schulpflichtig werdenden Kinder, die **bis zum 30.06.2023 das 6. Lebensjahr vollenden**, in der Grundschule Zscherndorf anzumelden.

Kinder, die bis zum Stichtag das 5. Lebensjahr vollendet haben, körperlich, geistig und im sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind, können auf Wunsch der Eltern vorzeitig eingeschult werden.

Bei der Anmeldung möchten wir Ihr Kind kurz kennenlernen. Bringen Sie bitte die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch mit.

Die Anmeldung erfolgt in der Grundschule Zscherndorf.

Termine:

Mittwoch, 23. Februar 2022

(Nachnamen A – L)

Donnerstag, 24. Februar 2022

(Nachnamen M – Z)

jeweils in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Es gilt die 3G-Regel (Nachweise sind bitte vorzulegen) und eine Maskenpflicht!

Ort: Grundschule „An den Linden“ Zscherndorf

OT Zscherndorf

Schulstr. 17

06792 Sandersdorf-Brehna

Telefon: 03493 88175

Fax: 03493 823714

E-Mail: kontakt@gs-zscherndorf.bildung-lsa.de

Im Verhinderungsfall bitten wir um eine kurze Information.

Sollten sich coronabedingte Änderungen ergeben, erfolgt eine Information über die Kindergärten!

*A. Wolff
Schulleiterin*



Aufforderung an die Personensorgeberechtigten zur Anmeldung Ihrer Kinder zum Schulbesuch – Grundschule Sandersdorf



Sehr geehrte Personensorgeberechtigte,

in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen werden Sie hiermit aufgefordert, Ihr schulpflichtig werdendes Kind/Ihre schulpflichtig werdenden Kinder an der Grundschule Sandersdorf anzumelden.

Schulpflichtig für das Schuljahr 2023/2024 werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2023 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2023 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können vorzeitig angemeldet und gegebenenfalls eingeschult werden, wenn der Kinder- und Jugendärztliche Dienst des Gesundheitsamtes aus amtsärztlicher Sicht den Status der körperlichen,

geistigen, sozialen und emotionalen Gesundheit des Kindes festgestellt hat, der eine vorzeitige Einschulung rechtfertigt.

Über eine vorzeitige Einschulung entscheidet dann die Schule.

Die Anmeldung erfolgt durch den/die Personensorgeberechtigten. Dazu vereinbaren Sie bitte **telefonisch** einen Termin ab

14. Februar 2022, täglich von 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefonnummer: 03493 81087

Die Anmeldetermine werden für den 14.03.2022 und den 15.03.2022, jeweils in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, vergeben.

Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch sowie der Impfausweis vorzulegen. Gegebenenfalls ist auch die Vorlage eines Sorgerechtsnachweises erforderlich.

Das Gespräch findet ohne das Schulkind statt, wir bitten darum, dass nur **ein** Sorgeberechtigter den Termin zur Anmeldung wahrnimmt.

Bitte tragen Sie einen medizinischen Mund- und Nasenschutz, im gesamten Gebäude gilt die 3G-Pflicht.

Johansson
Schulleiterin



Einladung Einschüler 2023/24: Aufforderung an die Erziehungsberechtigten der Ortschaften Brehna, Beyersdorf, Köckern, Glebitzsch, Roitzsch, Torna und Petersroda

Werte Erziehungsberechtigte,

in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen werden Sie hiermit aufgefordert, Ihr schulpflichtig werdendes Kind an der zuständigen Grundschule anzumelden.

Schulpflichtig für das Schuljahr 2023/24 werden alle Kinder, die bis zum

30. Juni 2023

das sechste Lebensjahr vollendet haben. Kinder, die bis zum 30. Juni 2023 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können vorzeitig angemeldet und gegebenenfalls eingeschult werden, wenn sie aus amtsärztlicher Sicht einen körperlichen, geistigen, seelischen, sozialen, sowie unter pädagogischen Gesichtspunkten entsprechenden Entwicklungs-

stand erreicht haben, der eine vorzeitige Einschulung rechtfertigt.

Die Anmeldung erfolgt durch den Erziehungsberechtigten persönlich, nach dem Familiennamen des Kindes

am Mittwoch, 23.02.2022

in der Zeit von

17.00 Uhr – 17.30 Uhr

17.40 Uhr – 18.10 Uhr

18.20 Uhr – 18.50 Uhr

19.00 Uhr – 19.30 Uhr

A – E

F – L

M – S

T – Z

in der Aula der Grundschule Brehna.

Bitte bringen Sie unbedingt eine Kopie der Geburtsurkunde und des Impfausweises Ihres Kindes mit.

Gegebenenfalls ist auch die Vorlage eines Sorgerechtsnachweises bzw. eine Vollmacht zur Anmeldung erforderlich, falls nicht beide Eltern erscheinen.

Wir bitten Sie, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen und es gilt die 3G-Regel.

Vielen Dank.

Kathrin Bittl
Schulleiterin

Grundschule „Pestalozzi“ Brehna
OT Brehna
Pestalozzistraße 3
06796 Sandersdorf-Brehna
Tel.: 034954 48126
E-Mail: kontakt@gs-brehna.bildung-lsa.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, dem 11. Februar 2022.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 1. Februar 2022, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst, den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Bibliothek



Die Lösung der Quiz – Frage des Lesesommers 2021 Otto von Guericke – Der Name der Universität Magdeburg

Seit mehreren Jahren entwirft der Leipziger Grafiker Robert Deutsch die farbigen Bilder für den Lesesommer, dazu gehören u. a. die Plakate, Karten und die sich jährlich ändernden Quizkarten. An diesem Quiz beteiligten sich über 20

Kinder und Jugendliche unserer Stadt. Insgesamt waren es 1650 Teilnehmer des Lesesommers in Sachsen-Anhalt. Es gab einen Gewinner in Sandersdorf-Brehna, insgesamt waren es 49 aus 37 Bibliotheken. Unsere erfolgreichen Teilnehmer erhielten alle ein Buchgeschenk, worüber sich die Kinder und Jugendlichen sehr gefreut haben.



Hilda kennt sooo viele Kinderbuchhelden mit ihren 4 Jahren.



Isabella Heilemann hat sich im Sommer den Arm gebrochen aber ohne Bücher kommt sie nicht aus.



Lara war das erste Mal beim Lesesommer dabei.



Rasmus Erdmann und Mutti unterstützten nach dem Lesesommer die Bibliotheken mit Kinderbüchern.



Richard Schilaske liest fleißig Bücher aus der Bibi kann aber selbst nicht mehr kommen.

Wer war Otto von Guericke? **(geb. 1602 – gest. 1686):**

Otto von Guericke war ein deutscher Politiker, Jurist Physiker und Erfinder. Für viele bekannt ist er mit seinem aufsehenerregenden Experiment am Hof des Kurfürsten Friedrich Wilhelm zum Luftdruck.

Er legte zwei ca. 50 cm große Halbkugelschalen zu einer Kugel aneinander. Mit seiner erfundenen Kolbenpumpe entzog er dem Hohlraum die Luft. Es entstand im Inneren der Kugel ein Vakuum. 16 Pferde konnten nicht die durch den Luftdruck zusammengepressten Halbkugeln auseinanderziehen. Somit war die „Kraft der Leere“ bewiesen.



Otto von Guericke und Magdeburger Halbkugeln auf einer DDR-Briefmarke von 1977.

Die Eltern Guericke's ermöglichten ihm eine gute Bildung und Erziehung. Er studierte Jura in Leipzig und Jena. Anschließend führte er in verschiedenen Ländern während dem Studium Studien zum Festungsbau, zur Mathematik

und den Naturwissenschaften durch. Während dem 30jährigen Krieg wurde er Rats Herr, Ratsbaumeister und einer von 4 Bürgermeistern in Magdeburg. Würdevoll vertrat er die Stadt mehrmals, u.a. bei den westfälischen Friedensverhandlungen.

1650, zwei Jahre nach dem Ende des Krieges begann er sich mit der Herstellung luftleerer Räume (dem Vakuum) zu beschäftigen. Dies entsprach seinen persönlichen Interessen. Für die Experimente nutzte er alltägliche Gegenstände, z. B. Bierfässer der Eltern. Die Eltern hatten das Braurecht. In einem Bierfass ein Vakuum zu erzeugen, konnte nicht gelingen. Er pumpte aus einem gut abgedichteten Bierfass das Wasser ab, doch die Luft strömte hörbar

durch das Holz wieder rein. Bei weiteren derartigen Experimenten arbeitete er mit unterschiedlichen Stärken von Kupfer. Bei jedem neuen Experiment kam es immer wieder auf die Erfindung einer entsprechend funktionierenden Pumpe an.

Guericke beschreibt eines dieser Experimente so: „Die Luft wurde vollständig entfernt, was ich daraus schloß, daß keine Luft mehr aus dem oberen Pumpenventil entwich. Als ich nunmehr den Hahn B öffnete, drang die äußere Luft mit einer solchen Gewalt ein, daß beinahe ein Mann, der nicht weit entfernt war, auf die Kugel geschleudert wurde.“

Gudrun Weise

Bibliothek Sandersdorf-Brehna

Unsere Vereine berichten und informieren

Sportvereine

Jeder Tag ist ein Angeltag

Bereits im Monat Januar 2022 warten auf die Mitglieder des 1. Sandersdorfer Anglervereins 1930 e. V. nicht nur Termine, sondern zur traditionellen Weihnachtsbaumverbrennung am Samstag, dem 29.01.2022 auch noch interessierte Gäste. Der Beginn auf der Außenanlage des Anglerheims „An der Kleinen Richard“ ist 17 Uhr. Bereits am Freitag, 21.01.2022 treffen sich alle geimpften oder genesenen Mitglieder (2G-Veranstaltung) ab 18 Uhr zur Jahreshauptversammlung in der Sandersdorfer Sportgaststätte (Am Sportzentrum 15). Die Neuwahl des Vereinsvorstandes und viele wichtige Themen des angebrochenen neuen Angeljahres stehen u.a. auf der Tagesordnung. Am Tag danach, Samstagmorgen, 22.01., ab 10 Uhr, lädt der Verein zum Skatturnier ans Anglerheim „An der Kleinen Richard“. Hierbei handelt es sich um eine 2G-Plus-Veranstaltung. Genesene und Geimpfte Skatfans sind willkommen und werden sich zuvor auf der Freiterrasse testen lassen müssen. Gegen eine Startgebühr von 10 Euro kann man dann mit etwas Kartenglück und Spielintelligenz die Preise abräumen. Meldungen dazu rechtzeitig unter Tel. 0157 32013029 (K. H. Klein). Für den kommenden März-Lehrgang



zum Jugendfischereischein werden auch ab sofort wieder Anmeldungen von Kindern und Jugendlichen aus dem Landkreis ABL entgegengenommen. Dieser findet getreu der Tradition ebenfalls am Sandersdorfer Anglerheim statt.

Die Termine:

Mo./Di. 14./15.03.2022

Mo./Di. 21./22.03.2022

Jeweils 18:30 bis 19 Uhr

Die Prüfung erfolgt am Samstag, 26.03.2022 ab 8 Uhr an gleicher Stelle. Die Lehrgangsgebühr beträgt 45,- Euro und ist am Starttag vor Ort zu entrichten. Anmeldungen ab sofort unter Tel. 0177 7282790 (Dirk Reichenbach).

Bei allen Veranstaltungen an die Atemmaske inklusive AHA-Regeln denken!

Der Vorstand

Karnevalsvereine



Der SKV trauert um Gerhard Schoob

Silvester ist der Tag, an dem man feiert oder besinnlich Rückschau hält und voller Hoffnung das neue Jahr erwartet. Ausgerechnet an diesem Tag hat er uns verlassen: Gerhard Schoob, unser „Schoobi“, langjähriges Mitglied der Sandersdorfer Karnevalsgemeinschaft, hat es nicht ins Jahr 2022 geschafft.

Seit 1984 hat er sich für den Karneval engagiert und dabei in verschiedenen Rollen und Funktionen gewirkt. Hervorzuheben von Anfang an ist sein Bemühen um den Karnevalsnachwuchs, unsere Kinder und Jugendlichen. So war er unser erster „Funken-Papi“, hat das von Andrea Schmidt geleitete Tanz-Training der Funkengarde organisiert und war immer aufgeschlossener Ansprechpartner für die Funken – die inzwischen größtenteils längst selbst Muttis sind! Schon im Thüringer Hof, später in unserer neuen „Narhalla“, hat er mit

Solo- oder Duo-Auftritten und Sketchen geglänzt, an die wir uns gern nostalgisch erinnern: „Cowboy mit Peitsche“, „Pascha“, „Lars vom Mars“, „Limbo-Rock“, „Dinner for one“ mit seiner Martina. Er tanzte im Männerballett und gab Schlüsselrollen bei der Frauengruppe. Etliche Jahre war Schoobi auch Mitglied im Elferrat, bis er schließlich leider aus gesundheitlichen Gründen nur noch als Faschingsgast zu uns kommen konnte, immer gern gesehen und herzlich empfangen. Unser damaliger Bürgermeister Andy Grabner konnte ihm im vollen Saal die Urkunde als Ehrenmitglied des Vereins überreichen (siehe Foto). Das hatte er sich wirklich verdient, unser Schoobi, und wir werden ihn nicht vergessen!

*Der Vorstand des Sandersdorfer Karnevalsvereins e. V.
im Namen aller Mitglieder*



Feuerwehr

Der Alte bleibt auch der Neue! Stadtjugendwart wieder ernannt

Tilo Sommerlatte ist in Sandersdorf-Brehna und über die Grenzen hinaus bekannt, dass sein Herz an der Kinder- und Jugendfeuerwehr hängt. Viel Einsatz hat er in den letzten Jahren gezeigt. Vor allem die regelmäßige Teilnahme an der Leistungsspange wurde durch ihn ermöglicht. Die Leistungsspange ist die höchste Auszeichnung für ein Mitglied der Deutschen Jugendfeuerwehr und erfordert eine fünffache Leistung innerhalb der Gemeinschaft der taktischen Gliederung der Löschgruppe. Viel Training, Motivation und die Stärkung der Gemeinschaft stehen für Tilo hier im Fokus.

Das Vertrauen der Jugendwarte der einzelnen Ortsfeuerwehren hat er ebenfalls. Sie haben ihn erneut für sechs Jahre zum Stadtjugendwart gewählt. Welche weiteren Projekte er durchführen kann, gerade auch im Hinblick der Leistungsspange, hängt natürlich wieder von Corona ab. Doch er lässt sich nicht unterkriegen und möchte auch mehr für die Nachwuchsgewinnung tun. So ist er auch im Projektteam „Nachwuchsförde-



Marcel Rechner, Tilo Sommerlatte und Steffi Syska bei der Wiederernennung.

rung über Buswerbung“ dabei. Für alle Vorhaben und für das bereits geleistete Engagement als aktiver Kamerad und natürlich als Stadtjugendwart wünschen wir Tilo alles alles Gute!

Gut Wehr!

*Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*

Staffelübergabe bei der Stellvertretung des Stadtwehrleiters

Marcel Rechner als neuen stellvertretenden Stadtwehrleiter haben wir Ihnen ja schon ausführlich vorgestellt. Es ist natürlich nun noch an der Zeit, auch dem ehemaligen Stellvertreter zu danken. Frank Böttcher war in den letzten sechs Jahren für die Aus- und Fortbildung in der Feuerwehr Sandersdorf-Brehna verantwortlich. Für seine geleisteten Dienste und auch sein Engagement als aktiver Kamerad möchten wir ihm heute ausdrücklich Danke sagen!

Gut Wehr!

Stefanie Rückauf
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
 Stadtmarketing



Vielen Dank und alles Gute sagen auch Steffi Syska und Marcel Rechner.

Kulturvereine

Wahlversammlung 2021 im Lagerfeuerschein

Musikverein Sandersdorf wählt neuen Vorstand

Was sich so einfach anhört, war eigentlich eine schwere Geburt. Alle Vereinsmitglieder hatten sich - wie jedes Jahr - darauf vorbereitet, Mitte März 2020 ihr Übungslager, dieses mal einschließlich Neuwahl des Vorstandes, im KIZ Friedrichsee in der Dübener Heide zu veranstalten. Leider lag unser Termin drei Tage zu spät. Danach ging nichts mehr, wie wir uns alle erinnern. Keine Wahlversammlung, keine Proben, keine Auftritte. Einige Versuche, gelegentlich auf Privatgrundstücken einzelner Mitglieder im Garten zu musizieren, konnten keine kontinuierliche Proben-tätigkeit ersetzen.

Zum Jahreswechsel 2020/21 ergab sich für uns die Möglichkeit neue Übungsräume zu beziehen. Beim Umzug in das Vereinsgebäude der Gartenan-

lage „Zum Volkswohl“ packten alle Vereinsmitglieder gemeinsam an. Wir können mit Stolz berichten, dass in dieser schwierigen Corona-Zeit kein Mitgliederschwund zu verzeichnen war. Nach langen Monaten brachliegenden Vereinslebens konnten im Juni 2021 endlich wieder die ersten Proben erfolgen. Manchmal musste das auch bei geöffnetem Fenster oder auf der Freifläche vor dem Haus geschehen, das war den Corona-Bestimmungen geschuldet. Endlich wieder gemeinsam musizieren und sich auf Auftritte vorbereiten, was gab es schöneres!

Im August 2021 konnten wir im kleinen überschaubaren Rahmen mit einigen Gästen unser 40-jähriges Jubiläum als Musikverein Sandersdorf 1981 e. V. feiern.

Zum Verein gehören die Sandersdorfer Musikanten, De Uhus und das Bergmannsorchester Bitterfeld.

Und nun, Ende November 2021, endlich unsere Wahlversammlung, die schon im März 2020 sein sollte. Wir trafen uns auf dem Freigelände vor dem Vereinshaus. Alle Mitglieder sprachen dem Vorstand unter dem bewährten Vorsitz von Henry Schultze erneut ihr Vertrauen aus. Gleichzeitig nutzten wir die schöne Anlage vor dem Haus um am Lagerfeuer um gemeinsam mit Familienangehörigen einen geselligen Nachmittag zu verbringen. Bei Grillwürstchen, Fettbemmchen und Glühwein ließen wir uns nicht davon abhalten, schon mal vorsichtig Pläne für 2022 zu machen.

Der Vorstand des Musikverein 1981 e. V.



Glückwünsche und Gratulationen

Sandersdorf-Brehna

Herr Freimut Wigger	am 28.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Brunhild Zachlod	am 29.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Renate Schaarschmidt	am 31.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Gisela Weißbach	am 31.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Christa Stahn	am 02.02.	zum 85. Geburtstag
Herr Rüdiger Dr. Seidel	am 03.02.	zum 80. Geburtstag
Frau Rita Pohl	am 05.02.	zum 90. Geburtstag
Herr Egon Wilck	am 07.02.	zum 85. Geburtstag
Herr Hans Josef Müller	am 08.02.	zum 75. Geburtstag

Stadt Brehna

Herr Horst Hädicke	am 29.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Ingrid Nickau	am 29.01.	zum 85. Geburtstag
Herr Raimund Laube	am 30.01.	zum 75. Geburtstag
Herr Klaus-Dieter Müller	am 30.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Gabriele Fedgenhäuer	am 03.02.	zum 70. Geburtstag
Herr Rudi Rennhack	am 03.02.	zum 95. Geburtstag
Frau Doris Dietrich	am 10.02.	zum 70. Geburtstag

Heideloh

Frau Helga Horn am 07.02. zum 80. Geburtstag

Ramsin

Frau Gisela Pfahl am 05.02. zum 70. Geburtstag

Herr Klaus Vollweider am 05.02. zum 70. Geburtstag

Renneritz

Frau Waltraud Spieß am 05.02. zum 70. Geburtstag

Roitzsch

Herr Hans-Joachim Spitzer am 28.01. zum 85. Geburtstag

Frau Annelies Gaul am 08.02. zum 70. Geburtstag

Zscherndorf

Herr Manfred Schleif am 05.02. zum 80. Geburtstag



Leserbriefe

Staßfurth Bahnhof in Zscherndorf

In der August-Bebel-Straße in Zscherndorf befindet sich ein imposanter Gebäudekomplex, im Volksmund „Staßfurter Bahnhof“ genannt. Anfang des 20. Jahrhunderts baute die Kali-Chemie für ihre Arbeiter Wohnungen. Architektonisch der Zeit entsprechend. Das große Gebäude ähnelt einem Bahnhof. Der Vorplatz wurde gärtnerisch großzügig gestaltet. Werner Ruttman kam 1946 als Umsiedler nach Zscherndorf und wohnte in diesem Haus. Er hat mir viele Tipps gegeben, um das Bild zu malen. In seinem Buch „Zugfahrt“

schreibt er u. a.: „in der westlichen Gemarkung Zscherndorf wurde ein Kraftwerk gebaut, Braunkohle war aus dem Tagebau Deutsche Grube gegeben. Hier siedelte sich auch kleinteilig chemische Industrie an. Diese Ansiedlung nannte man „Neu-Staßfurth“.

Die Fassade ist heute moderner gestaltet. Wie die MZ berichtete plant der Ortschaftsrat eine Umgestaltung des Vorplatzes.

*Horst Kunze
Hobymaler*



Bild zu erwerben unter 03493 81194

Nichtamtlicher Teil - Sonstiges

Information der Deutschen Post zur Schließung der Filiale in Roitzsch

Sehr geehrte Frau Syska, die Deutsche Post stellt nach wie vor die flächendeckend angemessene und ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit Postdienstleistungen sicher. Dazu gehört auch die Aufrechterhaltung eines flächendeckenden Filialnetzes. Dabei arbeiten wir im breiten Umfang auf der Grundlage von Kooperationsverträgen mit selbstständigen Einzelhändlern, Gewerbetreibenden oder Handelsketten zusammen, die in ihren Geschäften Postdienstleistungen und Produkte im Auftrag der Deutschen Post anbieten. Vertragliche Beziehungen zwischen

Geschäftspartnern bedingen aber auch wechselseitig die Möglichkeit der Beendigung des Vertragsverhältnisses. **Aus diesem Grunde wird die Filiale 06809 Roitzsch, Ernst-Thälmann-Str. 57 leider mit Ablauf des 28.02.2022 geschlossen.**

In diesem Bereich soll wieder eine neue Filiale eingerichtet werden. Unsere Vertriebsleitung wurde bereits mit der Suche nach einem neuen Partner beauftragt.

Sobald der genaue Standort und ein Eröffnungstermin feststehen, werden wir Sie informieren. Gerne sind wir auch bereit, Ihre etwaigen Vorschläge bei der

Suche nach einem neuen Partner zu berücksichtigen.

In der Übergangszeit, bis zur Eröffnung der neuen Filiale, bitten wir unsere Kundinnen und Kunden, die **Partnerfiliale in der Bahnhofstr. 1, 06796 Brehna**, aufzusuchen.

Diese Filiale hat folgende Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:
09:00 bis 11:00 Uhr und 16:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag und Freitag:
09:00 bis 11:00 Uhr und 16:00 bis 17:00 Uhr
und
Samstag: 09:00 bis 11:00 Uhr

Allgemeine Informationen

Apotheken-Notdienstplan

Mittwoch, 26.01.2022	Löwen-Apotheke Zörbig; Turm-Apotheke Gräfenhainichen
Donnerstag, 27.01.2022	Turm-Apotheke, Wolfen
Freitag, 28.01.2022	Sittig-Apotheke, Bitterfeld
Samstag, 29.01.2022	Sittig-Apotheke, Sandersdorf; Linden-Apotheke Gräfenhainichen
Sonntag, 30.01.2022	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld
Montag, 31.01.2022	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Dienstag, 01.02.2022	City-Apotheke, Wolfen
Mittwoch, 02.02.2022	Marienapotheke im Zentrum, Sandersdorf

Donnerstag, 03.02.2022	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Freitag, 04.02.2022	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Samstag, 05.02.2022	Sertürner-Apotheke, Holzweißig; Adler-Apotheke Gräfenhainichen
Sonntag, 06.02.2022	Adler-Apotheke, Brehna; Glück-Auf-Apotheke Zschornowitz
Montag, 07.02.2022	Apotheke Gossa, Muldestausee/ Gossa; Sittig-Apotheke, Zörbig
Dienstag 08.02.2022	Paracelsus-Apotheke, Raguhn,
Mittwoch, 09.02.2022	Sittig-Apotheke, Wolfen
Donnerstag, 10.02.2022	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Freitag, 11.02.2022	Nord-Apotheke, Wolfen

Impftermine für Februar 2022 ++ Jetzt Termin machen!

In Abstimmung mit dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld geben wir folgende weitere Impftermine für Februar 2022 bekannt (je von 8 bis 16 Uhr)

1. Donnerstag, 03.02.2022, in **Brehna** (Sport- und Kulturzentrum Brehna)
2. Dienstag, 15.02.2022, in **Sandersdorf-Brehna** (Paul-Othma-Haus)

Hinweise zu den Terminen:

- Impfungen finden ausschließlich nach Terminvergabe statt!
- Es stehen die Impfstoffe Comirnaty® von BioNTech/Pfizer und Moderna zur Verfügung

Es können sich Personen impfen lassen,

- die eine Booster-Auffrischung (frühestens 5 Monate nach dem letzten Impftermin) benötigen (die Entscheidung trifft der zuständige Arzt vor Ort),
- die eine Erstimpfung in Anspruch nehmen wollen (um einen Folgetermin einer Zweitimpfung müssen Sie sich selbst bemühen, da wir keinen Folgetermin ausstellen bzw. garantieren können)
- die eine Zweitimpfung benötigen (6 Wochen nach Ersttermin)



Zur Koordinierung der Impftermine melden Sie sich bitte zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung bei Doreen Heyer unter Telefon 03493 80186.

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Bitte bringen Sie zum Termin den ausgefüllten Anamnesebogen zur Erstimpfung. Diesen haben wir Ihnen hier mit abgedruckt. Das unterschriebene Aufklärungsblatt bitten wir Sie in jedem Fall mitzubringen. Sie finden dieses auf unserer Website [sandersdorf-brehna.de](https://www.sandersdorf-brehna.de) auf der Startseite unter Aktuelles.

ANAMNESE

mRNA

Schutzimpfung gegen COVID-19 (Corona Virus Disease 2019) (Grundimmunisierung und Auffrischimpfung) mit mRNA-Impfstoff

(Comirnaty® von BioNTech / Pfizer und Spikevax® von Moderna)

Stand: 04. November 2021

Diese Informationen liegen in leichter Sprache und Fremdsprachen vor:

www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html

Name der zu impfenden Person (Name, Vorname) _____

Geburtsdatum _____

Anschrift _____

1. Besteht bei Ihnen¹ derzeit eine akute Erkrankung mit Fieber?

ja

nein

2. Sind Sie¹ in den letzten 14 Tagen geimpft worden?

ja

nein

3. Wurden Sie¹ bereits gegen COVID-19 geimpft?

ja

nein

Wenn ja, wann und mit welchem Impfstoff? _____

Datum: _____ Impfstoff: _____

Datum: _____ Impfstoff: _____

Datum: _____ Impfstoff: _____

(Bitte bringen Sie Ihren Impfausweis oder anderen Impfnachweis zum Impftermin mit.)

4. Falls Sie¹ bereits eine COVID-19-Impfung erhalten haben: Haben Sie¹ danach eine allergische Reaktion entwickelt?

ja

nein

Sind bei Ihnen andere ungewöhnliche Reaktionen nach der Impfung aufgetreten?

ja

nein

Wenn ja, welche _____

5. Wurde bei Ihnen¹ in der Vergangenheit eine Infektion mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) sicher nachgewiesen?

ja

nein

Wenn ja, wann _____

(Nach einer Infektion mit SARS-CoV-2 wird empfohlen, die Impfung 4 Wochen bis 6 Monate nach Diagnosestellung durchzuführen. Bitte bringen Sie den Nachweis zum Impftermin mit.)

6. Haben Sie¹ chronische Erkrankungen oder leiden Sie¹ an einer Immunschwäche (z. B. durch eine Chemotherapie, immunsupprimierende Therapie oder andere Medikamente)?

ja

nein

Wenn ja, welche _____

7. Leiden Sie¹ an einer Blutgerinnungsstörung oder nehmen Sie blutverdünnende Medikamente ein?

ja

nein

8. Ist bei Ihnen¹ eine Allergie bekannt?

ja

nein

Wenn ja, welche _____

9. Traten bei Ihnen¹ nach einer früheren, anderen Impfung allergische Erscheinungen, hohes Fieber, Ohnmachtsanfälle oder andere ungewöhnliche Reaktionen auf?

ja

nein

Wenn ja, welche _____

10. Sind Sie schwanger¹? (Eine Impfung wird ab dem 2. Schwangerschaftsdrittel empfohlen.)

Wenn ja, in welcher Schwangerschaftswoche (SSW)?

ja

nein

SSW _____

¹ ggf. wird dies von der gesetzlichen Vertretungsperson beantwortet

EINWILLIGUNGS- ERKLÄRUNG

mRNA

Schutzimpfung gegen
COVID-19 (Corona Virus Disease 2019)
 (Grundimmunisierung und Auffrischimpfung)
 mit mRNA-Impfstoff
 (Comirnaty® von BioNTech / Pfizer und Spikevax® von Moderna)

Stand: 04. November 2021

Name der zu impfenden Person (Name, Vorname) _____

Geburtsdatum _____

Anschrift _____

Ich habe den Inhalt des Aufklärungsmerkblattes zur Kenntnis genommen und hatte die Möglichkeit zu einem ausführlichen Gespräch mit meiner Impfärztin / meinem Impfarzt.

Ich habe keine weiteren Fragen und verzichte ausdrücklich auf das ärztliche Aufklärungsgespräch.

Ich willige in die vorgeschlagene Impfung gegen COVID-19 mit mRNA-Impfstoff ein.

Ich lehne die Impfung ab.

Anmerkungen _____

Ort, Datum _____

 Unterschrift der zu impfenden Person

 Unterschrift der Ärztin / des Arztes

Bei fehlender Einwilligungsfähigkeit der zu impfenden Person:

Bei Sorgeberechtigten zusätzlich: *Ich erkläre, dass ich von etwaigen anderen sorgeberechtigten Personen für die Einwilligung ermächtigt wurde.*

 Unterschrift der zur Einwilligung berechtigten Person
 (Sorgeberechtigte, Vorsorgeberechtigte oder BetreuerIn)

Falls die zu impfende Person nicht einwilligungsfähig ist, bitte auch Namen und Kontaktdaten der zur Einwilligung berechtigten Person (Sorgeberechtigte, Vorsorgeberechtigte oder BetreuerIn) angeben:

Name, Vorname _____

Telefonnr. _____

E-Mail _____

Dieser Anamnese- und Einwilligungsbogen wurde vom Deutschen Grünen Kreuz e.V., Marburg, in Kooperation mit dem Robert Koch-Institut, Berlin, erstellt und ist urheberrechtlich geschützt. Er darf ausschließlich im Rahmen seiner Zwecke für eine nicht-kommerzielle Nutzung vervielfältigt und weitergegeben werden. Jegliche Bearbeitung oder Veränderung ist unzulässig.

Herausgeber Deutsches Grünes Kreuz e.V., Marburg
 In Kooperation mit dem Robert Koch-Institut, Berlin
 Ausgabe 001 Version 011 (Stand 04. November 2021)



Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022

2022 findet in Deutschland wieder ein Zensus statt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Bevölkerungszahl notwendig. In erster Linie werden hierfür Daten aus Verwaltungsregistern genutzt, sodass die Mehrheit der Bevölkerung keine Auskunft leisten muss.

In Deutschland ist der Zensus 2022 eine registergestützte Bevölkerungszählung, die durch eine Stichprobe ergänzt und mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert wird. Mit dem Zensus 2022 nimmt Deutschland an einer EU-weiten Zensusrunde teil, die seit 2011 alle zehn Jahre stattfinden soll. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der anstehende Zensus von 2021 in das Jahr 2022 verschoben.

Wer führt den Zensus durch?

Für den Zensus arbeiten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zusammen. Sie bereiten die Befragung vor, koordinieren eine einheitliche und termingerechte Durchführung und sichern die Einhaltung der Qualitätsstandards. Das Statistische Bundesamt

ist dabei für die Entwicklung der benötigten technischen Anwendungen verantwortlich.

In Zusammenarbeit mit dem Informationstechnikzentrum Bund wird die für den Empfang, die Aufbereitung und Datenhaltung notwendige IT-Infrastruktur zur Verfügung gestellt. Die Statistischen Ämter der Länder (in Sachsen-Anhalt: Statistisches Landesamt LSA) übernehmen die Durchführung der Befragungen in ihrem jeweiligen Bundesland. Sie erheben eigenständig die Daten für die Gebäude- und Wohnungszählung und organisieren die Einrichtung von Erhebungsstellen in den Kommunen. Deren Hauptaufgabe besteht darin, Erhebungsbeauftragte anzuwerben und die Befragung vor Ort zu koordinieren. (Quelle: www.zensus2022.de)

Die Erhebungsstelle in der Stadt Bitterfeld-Wolfen

Die in der Stadt Bitterfeld-Wolfen eingerichtete örtliche Erhebungsstelle nimmt die ihr obliegenden Aufgaben zum Zensus 2022 als Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises für die Stadt Bitterfeld-Wolfen, Gemeinde Muldestausee, Stadt Raguhn-Jeßnitz, Stadt Sandersdorf-Brehna und Stadt Zörbig wahr. Die Erhebungsstelle ist verantwortlich für die Anwerbung, Betreuung, Schulung und Koordination

der Erhebungsbeauftragten sowie für die Bildung der Erhebungsbezirke und Einteilung der Erhebungsbeauftragten. Die Qualität der Erhebungen und der Datenschutz werden von der Erhebungsstelle fortlaufend sichergestellt. Zudem liegt die Kontrolle der Erhebungsunterlagen genauso in ihrem Verantwortungsbereich wie die Kontaktaufnahme mit säumigen auskunftspflichtigen Bürgerinnen und Bürgern, sodass am Ende die Erhebungsunterlagen vollständig an das Statistische Landesamt übermittelt werden können.

Die Stadt Bitterfeld-Wolfen sucht Erhebungsbeauftragte

Zur Durchführung des Zensus 2022 werden in der Stadt Bitterfeld-Wolfen 100 Erhebungsbeauftragte benötigt. Die Erhebungsbeauftragten führen die Haushaltebefragungen vor Ort durch. Ab dem Zensusstichtag (15. Mai 2022) suchen sie die in der Stichprobe gezogenen Anschriften auf, erfassen Anschriftenbefunde sowie die Daten der dort wohnenden Personen und händigen Zugangsdaten zur Nutzung des Online-Fragebogens aus.

Die ehrenamtlich tätigen Erhebungsbeauftragten erhalten für diese Tätigkeit eine angemessene Aufwandsentschädigung. Viele weitere Informationen zum Zensus 2022 erhalten Sie auf der Internetseite www.zensus2022.de.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld informiert

Information zum Kontaktpersonenmanagement bei Omikron

Den Landkreis erreichen viele Anfragen bezüglich der Handhabung zum Kontaktpersonenmanagement, wenn bei einer erkrankten Person ein Omikron-Verdacht bzw. ein Omikron-Nachweis vorliegt. Das regelt ein Erlass des Sozialministeriums des Landes Sachsen-Anhalt vom 21.12.2021. Demnach müssen Kontaktpersonen zu einem Fall mit Omikron oder Omikron-Verdacht unabhängig vom Impf- oder

Genesenen-Status 14 Tage in Quarantäne. Diese Quarantäne kann im Regelfall nicht verkürzt werden. Der Erlass basiert auf Empfehlungen des Robert Koch-Institutes (RKI). Inzwischen gibt es zwar erneut angepasste Empfehlungen des RKI mit verkürzten Absonderungszeiten, diese bedürfen aber noch der verordnungs- und erlassrechtlichen Umsetzung durch das Land Sachsen-Anhalt. Einen entsprechenden

Erlass hat das Land angekündigt. Wenn dieser vorliegt, wird der Landkreis seine geltende Allgemeinverfügung zur Regelung der Absonderung und Benennung der Kontaktpersonen anpassen.

Corona-Hotline des Landkreises
Rufnummer: 03496 60 1234
Montag - Freitag von 9-17 Uhr

Anzeige(n)

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

epaper.wittich.de/2974

Jetzt Augenlicht retten!
www.augenlichtretter.de

cbm

Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen.

Tel. (03944) 3 61 60

www.wm-aw.de (Fa.)

„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- Herausgeber:

Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:

Die Bürgermeisterin der Stadt Sandersdorf-Brehna

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Anzeige(n)

Grabsteine Inschriften Sonderanfertigungen

SCHÖPFEL
Steinmetzbetrieb
Brehna

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a (Friedhof) 06796 Brehna Tel. 034954/4660



Sie wollen Ihre Immobilie schnell u. verlässlich verkaufen?

**Wir bieten Ihnen einen - RUND UM SERVICE -
und finden für Sie den richtigen Käufer.**

Wir suchen in Bitterfeld-Wolfen, Sandersdorf-Brehna, Muldestausee,
Raguhn-Jeßnitz, Zörbig und Köthen und deren Umland
Ein- u. Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser u. Baugrundstücke

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin unter

03493 / 402256 oder **mende-hgs@t-online.de**

Mende's Haus- u. Grundstücks-Service

06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Dürener Straße 9



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

CWS

Die CWS Hygiene Deutschland GmbH & Co. KG ist kompetenter Servicepartner für Waschraumhygiene sowie Schmutzfangmatten und bietet Lösungen mit System für Unternehmen aller Branchen und Größen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen einer Vollzeitbeschäftigung für den Standort **Brehna** einen engagierten

**Bis zu
15,58 EUR*
pro Stunde**

Servicefahrer | Kraftfahrer (m/w/d)

Das bieten wir:

Entlohnung nach Tarifvertrag | 30 Urlaubstage | betriebliche Spesen | Überstundenvergütung plus Zuschläge | Vermögenswirksame Leistungen | Moderne Arbeitsmittel | Weitere Benefits: Intensive und bezahlte Einarbeitung, Arbeitskleidung wird gestellt, Firmenfeiern, super pünktliche und zuverlässige Gehaltszahlungen, ein kollegiales Team, ein Dauerarbeitsplatz

Ihre Aufgaben:

Sie übernehmen auf Ihrer festen Tour im Nahverkehr eigenständig die Auslieferung und Abholung von Mietartikeln bei unseren Stammkunden | Ihre tägliche Tour startet und endet am Servicestützpunkt | Be- und Entladen des Fahrzeuges | Entgegennahme von Kundenwünschen und Weiterleitung an den Innendienst

Das bringen Sie mit:

Führerschein Klasse B und höher | Keine Berührungsängste mit modernen technischen Arbeitsmitteln | Gute Deutschkenntnisse (sprechen und verstehen)

Interessiert Sie diese Position?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte an jobs@cws.com

CWS Hygiene Deutschland GmbH & Co. KG

* richtet sich nach Betriebszugehörigkeit und Region



Ich bin für Sie da...

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 979979

Mobil: 0171 4844716 | Fax: 03535 489-243

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Der Zweckverband Goitzsche sucht eine engagierte, entscheidungs- und einsatzfreudige Führungspersönlichkeit, die sich durch ein hohes Maß an Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein auszeichnet und ein sicheres und verbindliches Auftreten vorweisen kann

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Nachbesetzung der Stelle des Geschäftsführers (m/w/d)

Der Zweckverband Goitzsche ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts im Sinne des § 7 GKG-LSA und besitzt Dienstherrenfähigkeit. Mitglieder des Zweckverbandes sind der Landkreis Anhalt-Bitterfeld, die Stadt Bitterfeld-Wolfen, die Gemeinde Muldestausee und die Stadt Sandersdorf-Brehna. Aufgabe des Zweckverbandes ist die Entwicklung und Unterhaltung der öffentlichen Infrastruktur in der Goitzscheseeregion.

Aufgabe des Zweckverbandes ist die Entwicklung der Goitzscheseeregion zu einem Tourismus- und Naherholungsraum.

Das Aufgabengebiet des Verbandsgeschäftsführers umfasst insbesondere:

- die Vertretung des Zweckverbandes nach innen und außen
- die Leitung der Verwaltung des Zweckverbandes
- die Erledigung der Geschäfte der laufenden Verwaltung
- die Entscheidung in Angelegenheiten, die ihm durch Verbandssatzung oder durch Beschluss der Verbandsversammlung zugewiesen sind
- die Vorbereitung und den Vollzug der Beschlüsse der Verbandsversammlung, wie z. B.
 - Projektmanagement, d. h. Initiieren, Planen, Steuern, Kontrollieren und Abschließen von Projekten zur Aufwertung der öffentlichen Infrastruktur für Freizeit, Erholung und touristische Nutzung
 - Vernetzung kommunaler Projekte sowie Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit bei gleichgelagerten oder komplementären Interessen
 - intensive Kooperation und regelmäßiger Austausch mit Verbänden, wie dem Tourismusverband Welterberegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. als zentralem Akteur für Marketingaktivitäten als auch den zuständigen Beschäftigten der Kommunalverwaltungen mit dem Ziel der spürbaren Erhöhung des überregionalen Bekanntheitsgrades der „Goitzsche Seeregion“ als attraktivem Wohn- und Lebensstandort sowie als Ziel für Freizeit, Erholung und touristische Nutzung
 - Begleitung potenzieller Investoren und Abstimmung mit allen relevanten Akteuren

Der Verbandsgeschäftsführer ist Vorgesetzter, Dienstvorgesetzter, höherer Dienstvorgesetzter und oberste Dienstbehörde der Bediensteten des Zweckverbandes.

Anforderungen Stelleninhaber/in:

Der/Die Bewerber/in soll über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master) mit berufsrelevanter Ausrichtung, mindestens jedoch über einen den Anforderungen des Zweckverbandes entsprechenden Fachhochschulabschluss oder die Befähigung zum gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst verfügen. Er/Sie sollte außerdem

- möglichst mehrjährige Berufserfahrung mit nachweisbaren Erfolgen im Bereich Projektentwicklung, Projektmanagement, Projektsteuerung gewerblicher, kommunaler, verkehrstechnischer und/oder infrastruktureller (Teil)Projekte haben
- Erfahrung im Umgang mit Behörden, politischen Gremien, kommunalen Entscheidungsträgern und ehrenamtlich tätigen Bürgern
- fundierte Kenntnisse im Kommunal-, Vergabe-, Fördermittel- und Planungsrecht mitbringen
- gute Kenntnisse der Goitzscheseeregion und der Mitgliedskommunen des Zweckverbandes Goitzsche mit seinen natürlichen und verwaltungstechnischen Strukturen, insbesondere der Seen und der angrenzenden Freizeit- und Erholungslandschaften sowie der Dübener Heide
- hohe Kommunikationskompetenz, selbstbewusstes Auftreten und Befähigung zur Moderation unterschiedlicher Interessengruppen
- ziel- und lösungsorientierte Arbeitsweise (Fähigkeit zum vernetzten Denken)
- Belastbarkeit, Flexibilität, Organisationsgeschick und Fähigkeit zur Teamarbeit
- hohes Maß an Eigeninitiative, Umsetzungswille und Motivation
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- sehr gute Kenntnisse und sicherer Umgang mit Office-Anwendungen
- gute Fremdsprachenkenntnisse (Englisch/Französisch) sind vorteilhaft
- Führerschein Klasse B

Der/Die Verbandsgeschäftsführer/in wird von der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Dauer von zunächst sieben Jahren gewählt, wobei eine mehrmalige Wiederwahl möglich ist. Der/Die Verbandsgeschäftsführer/in ist in einem Anstellungsverhältnis tätig.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD EG 12). Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **28.02.2022** an den

Zweckverband Goitzsche
Vorsitzender der Verbandsversammlung
Lars-Jörn Zimmer,
Dorfplatz 3, 06774 Muldestausee, OT Pouch

Besondere Hinweise

Eine Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten bei Vorlage gleicher Eignung wird geachtet. In diesem Fall ist das Beifügen des entsprechenden Nachweises in den Bewerbungsunterlagen erforderlich.

Kosten, die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, werden nicht erstattet. Eine Rücksendung eingereichter, aber nicht berücksichtigter Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

gez. Lars-Jörn Zimmer MdL

Vorsitzender der Verbandsversammlung des Zweckverband Goitzsche



Wir wachsen und verstärken unsere Teams

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen ab sofort für unser Medienhaus in Herzberg (Elster) qualifizierte Mitarbeiter:

Assistenz der Produktionsleitung (m/w/d)

Ihr Profil:

- Sie sind ein Teamplayer!
- Führerschein Klasse B
- Kenntnisse über Kalkulation und Kostenrechnung
- Ausgeprägtes Organisationstalent
- Kommunikations- und Führungsstärke
- Verantwortungsbewusstsein den Mitarbeitern gegenüber
- Problemlösungskompetenz

Aufgabenschwerpunkte:

- Kalkulation und Planung von Printprodukten für verschiedene Druckverfahren
- Unterstützung der Produktionsleitung bei der Planung und Sicherung der Produktionsabläufe

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit dem Stichwort „**Bewerbung Assistenz PL**“ per E-Mail an:

info@wittich-herzberg.de

Umbruch / Redaktion / Onlineteam (m/w/d)

Ihr Profil:

- idealerweise Berufserfahrung in der Medienbranche
- geübtes Auge für Rechtschreibung, Typografie und Gestaltung
- teamfähig, flexibel einsetzbar und lernfähig
- gute kommunikative Kompetenzen
- Spaß an der Arbeit

Aufgabenschwerpunkte:

- **Umbruch** – Layout von Text- und Anzeigenseiten
- **Redaktion** – Texterfasser
- **Onlineteam** – Kunden- und App-Support

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Stichwort „**Bewerbung Umbruch**“, „**Bewerbung Redaktion**“ oder „**Bewerbung Onlineteam**“

per E-Mail an:

info@wittich-herzberg.de

Nach Einarbeitung und Einschätzung durch uns, gibt es die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

Medienberater für den Innendienst / Außendienst (m/w/d)

Ihr Profil:

- Führerschein Klasse B
- das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlusssicherheit
- Engagement und Flexibilität
- sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Nach Einarbeitung und Einschätzung durch uns, gibt es die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

Aufgabenschwerpunkte:

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Verkauf von Officeprodukten, Werbemitteln usw.
- Gewinnung von Neukunden/Pflege der Bestandskunden

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit dem Stichwort „**Bewerbung Medienberater Innendienst**“ oder „**Bewerbung Medienberater Außendienst**“

per E-Mail an:

info@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

B&H IMMOBILIEN Service GmbH
 Ihr Vertrauensmakler der REGION seit 28 Jahren!
 Ihr Premiumpartner - empfohlen von Kunden für Kunden
 WhatsApp + Tel. 0 34 93/30 56 30 · www.bh-immo.de
 Fax 0 34 93/30 56 56 · info@bh-immo.de
 Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.
**Wir suchen für solvente Kunden in/um Muldestausee,
 Wolfen, Bitterfeld, Sandersdorf und Umgebung im Landkreis
 • Ein-/Zwei-/Mehrfamilienhäuser/Grundstücke**

Besucherbüro:
 06749 Bitterfeld, Bahnhofstr. 6
 Sitz: Sandersdorf, Querstr. 2

Wir stellen ein!

Lohnbuchhalter – Steuerfachangestellte – Bilanzbuchhalter
 Steuerfachwirte – Dipl.-Betriebswirte/Bachelor (BA) – m/w/d

Homeoffice ist langfristig eine Chance für uns und für Sie!
 Sehr gutes Gehalt, von Zuhause aus arbeiten und 30 Urlaubstage.

Bewerbungen

braune&tauche
Steuerberater Partnerschaft mbB

Bewerben Sie sich unkompliziert
 per E-Mail an bewerbung@braune-tauche.de

www.BrautmodeOutlet.de • www.BrautmodeOutlet.de

**Wir beraten Sie gern! Tel.: 03494-368031 Leipziger Str. 93 · 06766 Bitterfeld-Wolfen · Mo - Fr 09:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr**
www.wricke-touristik.de

Mehrtagesfahrten

8 TAGE KURURLAUB MARIENBAD
 Busfahrt, 7 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Continental, Begrüßungsgetränk, 7 x Frühstücksbuffet, 7 x Abendessen als 3-Gang-Menü inkl. Salat-Buffer, ärztliche Einganguntersuchung, 10 Kuranwendungen, kostenfreie Nutzung des hoteleigenen Hallenbades, der Sauna & des Fitnessraumes
04.03. - 11.03.22/24.06. - 01.07.22 ab 369,- € p. P/DZ

3 TAGE FRÜHLING AM FICHELBERG
 Busfahrt, 2 x Übernachtung im 3-Sterne-Superior Hotel AHORN, 2 x Frühstücksbuffet, 1 x Abendbuffet, 1 x Erdschweinessen in der Erzgebirgshütte „Pistenblick“, Tagesfahrt Mittelsachsen mit Besuch beim Sauensäger, Freizeitprogramm und Abendentertainment im Hotel, freie Nutzung des Innen-Pools und des Fitnessraums
01.04. - 03.04.22 ab 219,- € p. P/DZ

7 TAGE FLUSSKREUZFAHRT DONAU-OUVERTÜRE
 Busfahrt, 6 x Übernachtung in der gebuchten Kabinenkategorie, 6 x Vollpension, 1/8 l Tischwein oder Mineralwasser/Orangensaft zum Mittag- und Abendessen, sämtliche Landausflüge lt. Ausschreibung inklusive Eintrittsgelder, Bordreiseleiter, Stadtführer, Welcome Drink, Kapitänsdinner, Hafentaxen, Ein- und Ausschiffungsgebühren, Gepäcktransfer von der Anlegestelle in die Kabine und zurück
16.04. - 22.04.22/08.10. - 14.10.22 ab 999,- € p. P./Doppelkabine

8 TAGE URLAUB AUF DER SONNENINSEL USEDOM
 Busfahrt, 7 x Übernachtung im Casa Familia in Zinnowitz, 7 x Frühstücksbuffet, 7 x Abendessen als Buffet inkl. ausgewählter Getränke, täglich freier Eintritt in die Bernsteintherme, kostenfreie Teilnahme am täglichen Veranstaltungsprogramm im Hotel
29.04. - 06.05.22/06.05. - 13.05.22/12.08. - 19.08.22 ab 649,- € p. P/DZ

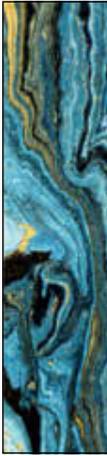
4 TAGE HOLLANDS TULPENBLÜTE & FLORIADÉ EXPO
 Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 3 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel im Raum Ijmuiden, 3 x Frühstück, Eintritt Floriade Expo 2022, Seilbahnfahrt Floriade oneway, Eintritt Keukenhof, Besichtigung und Führung traditionelle Holzschuhmacherei und Käserei inklusive Kostprobe, Ortstaxe
02.05. - 05.05.22 ab 429,- € p. P/DZ

2 TAGE PRAG ZUM KNALLERPREIS
 Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 1 x Übernachtung im 3-Sterne-Hotel ILF, 1 x Frühstücksbuffet, 4h geführter Altstadt Rundgang Prag, Freizeittag in Prag, Ortstaxe
15.07. - 16.07.22/19.08. - 20.08.22 ab 89,- € p. P/DZ

Tagesfahrten

10.03.2022 Braumeistertour Landskron & Görlitz	66 € p. P.	09.04.2022 Słubice Polenmarkt	27 € p. P.
17.03.2022 Oberlausitz – Grillhaxe – Eibauer	66 € p. P.	13.04.2022 Eisenbahnnostalgie in der Sächsischen Schweiz	67 € p. P.
19.03.2022 Słubice Polenmarkt	27 € p. P.	14.04.2022 Osterbrunch beim Rosenwirt	63 € p. P.
22.03.2022 DDR-Frühlingsfest beim Rosenwirt	67 € p. P.	16.04.2022 Ein schöner Tag auf dem Osterpfad im Vogtland	65 € p. P.
24.03.2022 Kyffhäuser Erlebnistour & Nordhäuser Traditionsbrennerei	69 € p. P.	18.04.2022 Mit dem Osterexpress durch das Erzgebirge	69 € p. P.
29.03.2022 Edler Wein & Süße Versuchung an der Elbe	65 € p. P.	21.04.2022 Das Havelland erkunden & Schifffahrt Werder-Potsdam	61 € p. P.
31.03.2022 Ein Tag entlang der Elbe von Magdeburg nach Tangermünde	65 € p. P.	26.04.2022 Dresden und die Semperoper	68 € p. P.
05.04.2022 Krostitzer Brauerei & Leipzig	63 € p. P.	27.04.2022 Schlosspark Pillnitz & Dresdner Standseilbahn	71 € p. P.
07.04.2022 Fahrt ins Blaue	64 € p. P.	28.04.2022 Die größten Vögel der Welt & neue Landschaften	58 € p. P.

Mit uns verbringen Sie die schönste Zeit des Jahres, Ihren Urlaub!



SCHÖPFEL
Brehna

MARMOR. GRANIT. KUNSTSTEIN.

Küchenabdeckplatten
Fensterbänke
Treppen

Wir übernehmen gerne
für Sie auch Aufmaß
und Montage.

www.schoepfel.com
034954 / 4660



Pflegetäner
in Sandersdorf-Brehna

**Auf Wunsch
Pflegerberatung
nach § 45 SGB XI**

Tel. 03493/5 16 75 45

Verhinderungspflege

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

Tagespflege · Senioren-Stübchen
Tel. 03493/514565
06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21
E-Mail: info@pflegetaenzer.de · Internet: www.pflegetaenzer.de

Seniorenwohngemeinschaften
„Zur Seniorenstube“ in Bitterfeld

Abschied nehmen

Herzlichen Dank

an all unsere Freunde, Verwandten und Bekannten, dass Ihr an dem traurigsten Tag für uns als Familie da wart.

Helmut Uebe

Großer Dank an die Arztpraxis von Dr. Kopf und ehemalg Dr. Fischer sowie an deren Schwestern.

In Liebe und Dankbarkeit
Familie Pusch/Uebe

Glebitzsch, im Januar 2022



Betreutes Wohnen | Tagespflege | Ambulanter Pflegedienst



+++demnächst auch in Landsberg+++

Ein Haus voller Leben

Gemeinsam füreinander da.

- » Tagespflege
- » Apartments für 1 - 2 Personen



Ihre Wohnung

- » Fußbodenheizung
- » elektrische Rollläden/Insektenschutz
- » Einbauküche in jeder Wohnung
- » Nutzung aller Gemeinschaftsbereiche, wie Bibliothek und Café
- » Nutzung der Gartenanlage
- » Blick auf den See
- » großzügiger Balkon/Terrasse
- » lichtdurchfluteter Wohnraum



Gern stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung.

Ansprechpartnerin: Antje Kelle

Telefon: 03493 / 514 099-0

E-Mail: antje.kelle@curacordis.de



Kontakt: **Cura Cordis PflegeKonzept GmbH**
„Haus LieSEElotte“
Lieselotte-Rückert-Str. 32
06792 Sandersdorf-Brehna

geöffnet: Mo - Fr 8 - 16 Uhr

Telefon: 03493 / 514 099 0
E-Mail: info@curacordis.de
Web: www.curacordis.de

Cura cordis
Cura cordis PflegeKonzept GmbH